

---

Subject: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Legende](#) on Thu, 21 Aug 2014 17:06:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

<http://www.n24.de/n24/Nachrichten/Panorama/d/5265556/42-jaehriger-beweist-seine-unschuld.html>

<http://www.bild.de/news/ausland/mann/studiert-jura-im-knast-37336534.bild.html>

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [pilos](#) on Thu, 21 Aug 2014 17:16:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert...

..

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Legende](#) on Thu, 21 Aug 2014 17:34:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16  
da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert...

..

Ich glaube in Deutschland sitzen auch Unschuldige im Gefängnis hat man ja öfters gesehen...nur die Entschädigung ist bei uns erbärmlich..

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [mike.](#) on Thu, 21 Aug 2014 18:13:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16  
da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert...

..

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionaler wahrnehmung .. (so nach sympathie

---

gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)

das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [pilos](#) on Thu, 21 Aug 2014 18:19:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

nun ja trotz allem übels...sind sie immeroch des öfteren ein notwendiges übel...

.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [fredfirestone](#) on Thu, 21 Aug 2014 20:23:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 20:19

nun ja trotz allem übels...sind sie immeroch des öfteren ein notwendiges übel...

nö, sorry, sie sind meist verursacher und quelle des übels.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [Knorkell](#) on Thu, 21 Aug 2014 22:46:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mike. schrieb am Thu, 21 August 2014 20:13pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16

da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert....

..

---

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionmaler wahrnehmng .. (so nach symphatie gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)

das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

Testotherapie?

Bin gespannt wie schnell sich die Putinsympathisanten die USA zurück wünschen wenn die nicht mehr "das Sagen" haben.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [fredfirestone](#) on Fri, 22 Aug 2014 12:12:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Knorkell schrieb am Fri, 22 August 2014 00:46mike. schrieb am Thu, 21 August 2014 20:13pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16  
da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert....

..

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionmaler wahrnehmng .. (so nach symphatie gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)

das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

Testotherapie?

Bin gespannt wie schnell sich die Putinsympathisanten die USA zurück wünschen wenn die nicht mehr "das Sagen" haben.

von putin war nicht die rede.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Legende](#) on Fri, 22 Aug 2014 13:07:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Knorkell schrieb am Fri, 22 August 2014 00:46

Bin gespannt wie schnell sich die Putinsympathisanten die USA zurück wünschen wenn die nicht mehr "das Sagen" haben.

Bin weder für Putin noch für USA, Ansicht mag ich Obama nur hat er nicht genug Macht das alles durch zu setzten was er will...mit Obama haben die endlich einen Präsidenten, der klar im Kopf ist und nicht andauern an Krieg denkt.

Aber dennoch bin ich neugierig, kannst du mir mal deine Aussage genauer erläutern, was du mit "das Sagen" meinst?

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Knorkell](#) on Fri, 22 Aug 2014 14:27:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

fredfirestone schrieb am Fri, 22 August 2014 14:12Knorkell schrieb am Fri, 22 August 2014 00:46mike. schrieb am Thu, 21 August 2014 20:13pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16 da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert....

..

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionaler wahrnehmung .. (so nach symphatie gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)

das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

Testotherapie?

Bin gespannt wie schnell sich die Putinsympathisanten die USA zurück wünschen wenn die nicht mehr "das Sagen" haben.

von putin war nicht die rede.

Es war von Russland die Rede, sympathisierst du evtl. eher mit Oppositionellen in Russland? Das

wären dann Ultrakapitalisten, Betonkommunisten und Faschisten. Dort ist Putin noch das kleinste Übel und ein Garant für Stabilität.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Knorkell](#) on Fri, 22 Aug 2014 14:36:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kimimaro schrieb am Fri, 22 August 2014 15:07Knorkell schrieb am Fri, 22 August 2014 00:46

Bin gespannt wie schnell sich die Putinsympathisanten die USA zurück wünschen wenn die nicht mehr "das Sagen" haben.

Bin weder für Putin noch für USA, Ansicht mag ich Obama nur hat er nicht genug Macht das alles durch zu setzten was er will...mit Obama haben die endlich einen Präsidenten, der klar im Kopf ist und nicht andauern an Krieg denkt.

Aber dennoch bin ich neugierig, kannst du mir mal deine Aussage genauer erläutern, was du mit "das Sagen" meinst?

Ich nehm die Welt so wie sie ist, nenn mir mal ne Periode in den letzten paar Jahrhunderten in denen es keine Großmächte gab, selbst die Briten waren um einiges schlimmer als die USA. Klar die Amis führen Kriege, putschen in der Welt rum und kontrollieren weite Teile der Wirtschaft, sie pferchen aber zum Beispiel keine paar tausend Inder auf nem Platz zusammen und mähen sie nieder um ein Exempel zu statuieren (Sowas machen auch lieber Chinesen und leugnen es dann), ihre Form des Kolonialismus ist auch weitaus liberaler als der der Briten die vorher das Sagen hatten, macht ds Kolonialismus besser? Nö.

Wenn Leute sagen eins ist so schlimm wies andere nur weil beide ne Menge falsch machen ist das naiv und kurz gedacht. DDR und 3. Reich waren beide Scheiße...aber niemand der noch ganz klar im Kopf ist würde behaupten, dass beide gleich schlimm waren.

Wenn die Leute jetzt aus Überdruß gegen die Amerikaner sind kann ich das verstehen, aber bevor sie denen den Untergang wünschen sollen sie sich die Alternativen noch mal genauer ansehen.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Balle](#) on Fri, 22 Aug 2014 16:57:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mike. schrieb am Thu, 21 August 2014 20:13pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16  
da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert....

..

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionmaler wahrnehmng .. (so nach symphatie gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)

das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

Mit Sicherheit Russland und China... So sehr man die USA und die Gesinnung eines sicherlich nicht unerheblichen Anteils der Bevölkerung zu Recht kritisieren mag, aber du erzählst doch kompletten Unsinn. Da gibts Menschenrechte nicht mal auf dem Papier, China vergiftet zudem das ganze Land, kaum ein Fluss ist mehr unbelastet und Russland, würde es hier wie in Russland zugehen, wärst du womöglich während deines Gender-Trips vom gesetzgeber diskriminiert und verfolgt worden.

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [egal123](#) on Fri, 22 Aug 2014 17:33:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle schrieb am Fri, 22 August 2014 18:57mike. schrieb am Thu, 21 August 2014 20:13pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16

da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert....

..

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionmaler wahrnehmng .. (so nach symphatie gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)

das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

Mit Sicherheit Russland und China... So sehr man die USA und die Gesinnung eines sicherlich nicht unerheblichen Anteils der Bevölkerung zu Recht kritisieren mag, aber du erzählst doch kompletten Unsinn. Da gibts Menschenrechte nicht mal auf dem Papier, China vergiftet zudem das ganze Land, kaum ein Fluss ist mehr unbelastet und Russland, würde es hier wie in

Russland zugehen, wärst du womöglich während deines Gender-Trips vom gesetzgeber diskriminiert und verfolgt worden.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [egal123](#) on Fri, 22 Aug 2014 17:36:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Und diskriminiert ist worklich noch linde ausgedrückt.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [sommersonne](#) on Fri, 22 Aug 2014 19:10:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Knorkell schrieb am Fri, 22 August 2014 00:46mike. schrieb am Thu, 21 August 2014 20:13pilos  
schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16

da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert....

..

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionmaler wahrnehmng .. (so nach sympathie gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)

das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

Testotherapie?

Bin gespannt wie schnell sich die Putinsympathisanten die USA zurück wünschen wenn die nicht mehr "das Sagen" haben.

Absolut. Wenn die Chinesen oder Russen das "sagen" hätten, würde es noch schlimmer aus sehen.

Bin nicht der engste Freund der USA aber froh das es sie gibt.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [Trinitas](#) on Fri, 22 Aug 2014 19:58:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Knorkell

Zitat: Klar die Amis führen Kriege, putschen in der Welt rum und kontrollieren weite Teile der Wirtschaft, sie pferchen aber zum Beispiel keine paar tausend Inder auf nem Platz zusammen und mähen sie nieder um ein Exempel zu statuieren

Das brauchen die gar nicht, die sind da längst viel weiter und nehmen gleich eine Atombombe, siehe Japan

Aber abgeschlachtet haben die Amis auch genug- siehe Wounded Knee oder andere Massaker an den First Nations, z.B. Das Massaker am Sand Creek, oder siehe Vietnam- entweder durch Napalm, durch Agent Orange oder einfach durch Schußwaffen und Granaten wahllos auf Frauen und Kinder (diese wurden dann auch als Soldaten abgerechnet)

<http://www.welt.de/politik/ausland/article114155231/Als-US-Soldaten-auf-fliehende-Kinder-schossen.html>

Oder das Das Massaker von No Gun Ri im Krieg mit Nordkorea

<http://www.3sat.de/page/?source=/ard/sendung/177833/index.html>

Oder das Als Haditha-Massaker im Irak oder das US-Massaker an Kriegsgefangenen in Afghanistan

<https://www.wsws.org/de/articles/2001/12/afgh-d11.html>

Was ist mit den "concentration camps" im Krieg der USA gegen die Philippinen und mit dem Lonoy Massaker bei dem durch US-Infanteristen mehr als 400 Einwohner von Bohol gezielt getötet wurden?

Ich bin mir sicher, dass ich noch viel mehr finden würde, wenn ich nur grabe, gerade auch im 19. Jh bzw. 20 Jh

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [mike.](#) on Fri, 22 Aug 2014 22:25:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle schrieb am Fri, 22 August 2014 18:57mike. schrieb am Thu, 21 August 2014 20:13pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16

da kann man sehen..wie schizopren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert....

..

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionaler wahrnehmng .. (so nach sympathie gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)



das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

Mit Sicherheit Russland und China... So sehr man die USA und die Gesinnung eines sicherlich nicht unerheblichen Anteils der Bevölkerung zu Recht kritisieren mag, aber du erzählst doch kompletten Unsinn. Da gibts Menschenrechte nicht mal auf dem Papier, China vergiftet zudem das ganze Land, kaum ein Fluss ist mehr unbelastet und Russland, würde es hier wie in Russland zugehen, wärst du womöglich während deines Gender-Trips vom gesetzgeber diskriminiert und verfolgt worden.

so ein blödsinn

EU ist eine stärke..... China ist eine stärke..... russland ist eine stärke..

was haben wir davon, wenn wir mit den usa sanktionen gegen russland vornehmen ..die wirtschaft gefährden...die importkosten erhöhen... wir müssten unser öl und gas teurer von den usa kaufen.. wir sind noch mehr abhängig von den usa ...

wir zahlen und erhalten den lebensstandard der usa...

aktuell provozieren die usa den krieg EU/NATO gegen Russland

ich brauche keinen krieg.. EU braucht keinen krieg.. russland braucht keinen krieg.. putin will keinen krieg...

die usa brauchen den krieg.... die haben handlungszwang.. putin zum glück (noch) nicht

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [mike](#). on Fri, 22 Aug 2014 22:34:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Knorkell schrieb am Fri, 22 August 2014 16:27fredfirestone schrieb am Fri, 22 August 2014 14:12Knorkell schrieb am Fri, 22 August 2014 00:46mike. schrieb am Thu, 21 August 2014

20:13pilos schrieb am Thu, 21 August 2014 19:16

da kann man sehen..wie schizophren-psychotisch-paranoid nur dieses land funktioniert...

..

es wird zeit für den untergang des landes...

die usaner sind komplett abgehoben... und mit emotionmaler wahrnehmng .. (so nach symphatie gehend... fakten werden dann nur als sekundär gesehen ... die usaner verhalten sich heute so, wie die deutschen/ö vor 1945...)

das zündeln der usa vor unserer haustüre bringt das fass zum überlaufen...

EU sollte sich richtung russland und china nähern.. kein mensch braucht die schmarotzer usa...

Testotherapie?

Bin gespannt wie schnell sich die Putinsympathisanten die USA zurück wünschen wenn die nicht mehr "das Sagen" haben.

von putin war nicht die rede.

Es war von Russland die Rede, sympathisierst du evtl. eher mit Oppositionellen in Russland? Das wären dann Ultrakapitalisten, Betonkommunisten und Faschisten. Dort ist Putin noch das kleinste Übel und ein Garant für Stabilität.

ich will eine eigenständigkeit und eigene gröÙe ... es ist sekundär, wer in der 2. reihe in russland steht ..

zurzeit wäre mit putin (noch) vernünftig zu reden .....

eigenständigkeit.. weg von der abhängigkeit von usa/ru/china ..

eigenständigkeit..

im sinne der usaner gegen russland handeln haben wir nur nachteile de facto

das kann's nicht sein

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [Balle](#) on Sat, 23 Aug 2014 09:21:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jetzt wo Mike auf seinem etwas überspitzt wirkendem Maskulinitäts-Trip ist, betrachtet er wohl Putin als Kumpel im Geiste .

Im Hinblick auf Sanktionen gegen Russland geht es schließlich auch darum, ein Zeichen zu setzen, dass die westliche Welt nicht damit einverstanden ist, was da vorgeht, nicht nur was die Ukraine betrifft.

Von China braucht man gar nicht zu reden, es wird nur der Mund gehalten, weil sie wohl wichtige Wirtschaftspartner zu sein scheinen. Bin weder besonders versiert, was Politik und Wirtschaft betrifft, aber dass Russland und China das größere Übel wären, steht wohl außer Frage. Russland muss öffentlich kritisiert werden, müsste noch viel schärfer sein, wegen unterschiedlichen Gründen.

Was den Umgang mit ethnischen Minderheiten, bzw. anderen Ethnien betrifft, schenken sich USA, Russland und China sicher nicht viel, Alles wurde unterdrückt und enteignet und teilweise plattgemacht, in der USA heute natürlch nicht mehr so stark, wie zu Zeiten der Ausmerzung der Urbevölkerung, aber was in manchem Südstaatenkaff vor sich geht, will man als Humanist wahrscheinlich gar nicht erst wissen.

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [fredfirestone](#) on Sat, 23 Aug 2014 10:05:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Knorkell schrieb am Fri, 22 August 2014 16:27

Es war von Russland die Rede, sympathisierst du evtl. eher mit Oppositionellen in Russland? Das wären dann Ultrakapitalisten, Betonkommunisten und Faschisten. Dort ist Putin noch das kleinste Übel und ein Garant für Stabilität.

die liberalen kräfte, homosexuelle, pussy riot usw. hast du grade mal unter den tisch gekehrt. ich sehe nicht, dass russland oder china eine weltherrschaft ala usa anstreben. ich bin auch, wie mike, für eine emanzipation der eu gegenüber den usa.

das säbelrasseln aus der nato(der durchgeknallte rasmussen) und den usa ist unüberhörbar. die usa stiften seit dem 2. weltkrieg überall unruhe, überall gibt's nach ihren putschen und dergleichen bürgerkriege, diktatoren kommen an die macht, oder werden von den usa installiert(siehe chile pinochet, saddam hussein), die die eigene bevölkerung terrorisieren, und die usa und die westlichen "demokratien" verdienen dann doppelt mit: aufbau und remilitarisierung uswusf...und wenn der dikatator dann in ungnade fällt, und einen nicht mehr leicht an die rohstoffe lässt, dann ruft man die heeren werte der freien westlichen welt aus um in deren namen den diktator zu deinstallieren. was dann übrig bleibt, sehen wir in afghanistan und irak. ein weiterer sehr negativer side effect ist, dass es gruppen in diesen ländern gibt, die sich radikalisieren und wiederum die sicherheit auch der westlichen länder mit terrorakten torpedieren(siehe ISIS, Taliban etc.pp)

eine wirtschaftliche annäherung an russland und china, ohne sich wirtschaftlich von den usa abzuwenden, aber aussenpolitisch ein eigener kopf und kein abnicken fragwürdiger(siehe irak etc. pp) argumentationen seitens der usa, wäre meine vorstellung.

noch nichtmal erwähnt wurde die ganze scheisse um nsa, ttip usw.

die bankenkrise 2008 und die dann daraus folgende wirtschaftskrise der eu hat ihren ursprung und ursache in den usa.

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Trinitas](#) on Sat, 23 Aug 2014 11:11:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Balle

Zitat:Was den Umgang mit ethnischen Minderheiten, bzw. anderen Ethnien betrifft, schenken sich USA, Russland und China sicher nicht viel, Alles wurde unterdrückt und enteignet und teilweise plattgemacht, in der USA heute natürlch nicht mehr so stark, wie zu Zeiten der Ausmerzung der Urbevölkerung, aber was in manchem Südstaatenkaff vor sich geht, will man als Humanist wahrscheinlich gar nicht erst wissen.

Die USA ist nach wie vor von Rassismus geprägt, sieh Dir doch bloß die aktuellen Unruhen in den USA an (ein Schwarzer wurde mit 6 Schüssen- 2 in den Kopf- regelrecht exekutiert, obwohl er unbewaffnet war und die Hände sichtbar über dem Kopf hatte), wo Obama hilflos als Zuschauer zurückbleibt, ohne eine Lösung zur Hand zu haben.

Schau Dir die Vorgänge in der allerjüngsten Vergangenheit den Gefängnissen im Irak an, wo Menschen, egal ob schuldig oder nicht, auf bestialische Weise gedemütigt und gefoltert wurden (Abu-Ghuraib). Nimm das Gefängnis von Guantanamo. Auch nicht besser.

Wer weiß, was wir alles nicht erfahren haben und nie erfahren werden, vielleicht auch besser gar nicht erfahren wollen...

Ich wundere mich ohnehin über die Bedenkenlosigkeit und unreflektierte Gefolgschaft gegenüber der USA. (Nicht nur hier im Forum, sondern auch gebetsmühlenartig in Mantraform wiederholt von seiten der Politik) Da fällt mir immer wieder eine Szene und ein Satz vom damaligen seltsamen Innenminister Otto Schily ein, der in einer Talkshow zum Thema Irakkrieg einem kritischen Gast quasi den Mund verbieten wollte, in dem er sagte: "Es ist nicht an der Zeit, die USA zu kritisieren". Als der Gast ungläubig guckte und noch einmal ansetzen wollte, wiederholte Schily fast zischend die Worte: "es ist nicht an der Zeit, die USA zu kritisieren." Das ist mir hängengeblieben und ich dachte damals, ich bin im falschen Film.

Ich finde dagegen, man sollte immer alles hinterfragen und kritisieren, wo es nicht in Ordnung ist.

Wo leben wir hier? Richtig in Europa. Sollten uns da nicht auch (zuerst einmal) die eigenen Interessen am Herzen liegen, europäische Interessen? Rußland ist europäisch und damit in jeder Hinsicht näher als die USA.

Wenn es Zoff gibt, dann wird er in Europa ausgetragen, nicht in den USA. Die USA forciert es aber, damit dies auch ja passiert... warum sollte man als Europäer den USA dann noch hinterher hecheln? Das wäre ja so, als ob man die Guillotine mitbaut, unter die man dann noch freiwillig seinen Kopf legt. So blöd kann man doch gar nicht sein. Oder doch? (ich meine, sein Leben und seine Zukunft für Nichts wegzuwerfen)

Lasst euch doch nicht von der "jugendlichen Lockerheit" und vom sympathischen Auftreten Obamas täuschen (kein Betrug ohne Vertrauen). Er ist nicht einfach so, weil er ein netter Mensch ist, Präsident geworden. Was mit denen passiert, die aus dem Ruder laufen oder gar eigene Vorstellungen umsetzen wollen, ist ja bekannt (Kennedy-Clan)

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [Balle](#) on Sat, 23 Aug 2014 13:09:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Trinitas schrieb am Sat, 23 August 2014 13:11 @Balle

Zitat: Was den Umgang mit ethnischen Minderheiten, bzw. anderen Ethnien betrifft, schenken sich USA, Russland und China sicher nicht viel, Alles wurde unterdrückt und enteignet und teilweise plattgemacht, in der USA heute natürlch nicht mehr so stark, wie zu Zeiten der Ausmerzung der Urbevölkerung, aber was in manchem Südstaatenkaff vor sich geht, will man als Humanist wahrscheinlich gar nicht erst wissen.

Die USA ist nach wie vor von Rassismus geprägt, sieh Dir doch bloß die aktuellen Unruhen in den USA an (ein Schwarzer wurde mit 6 Schüssen- 2 in den Kopf- regelrecht exekutiert, obwohl er unbewaffnet war und die Hände sichtbar über dem Kopf hatte), wo Obama hilflos als Zuschauer zurückbleibt, ohne eine Lösung zur Hand zu haben.

Schau Dir die Vorgänge in der allerjüngsten Vergangenheit den Gefängnissen im Irak an, wo Menschen, egal ob schuldig oder nicht, auf bestialische Weise gedemütigt und gefoltert wurden (Abu-Ghuraib). Nimm das Gefängnis von Guantanamo. Auch nicht besser.

Wer weiß, was wir alles nicht erfahren haben und nie erfahren werden, vielleicht auch besser gar nicht erfahren wollen...

Ich wundere mich ohnehin über die Bedenkenlosigkeit und unreflektierte Gefolgschaft gegenüber der USA. (Nicht nur hier im Forum, sondern auch gebetsmühlenartig in Mantraform wiederholt von seiten der Politik) Da fällt mir immer wieder eine Szene und ein Satz vom damaligen seltsamen Innenminister Otto Schily ein, der in einer Talkshow zum Thema Irakkrieg einem kritischen Gast quasi den Mund verbieten wollte, in dem er sagte: "Es ist nicht an der Zeit, die USA zu kritisieren". Als der Gast ungläubig guckte und noch einmal ansetzen wollte, wiederholte Schily fast zischend die Worte: "es ist nicht an der Zeit, die USA zu kritisieren." Das ist mir hängengeblieben und ich dachte damals, ich bin im falschen Film.

Ich finde dagegen, man sollte immer alles hinterfragen und kritisieren, wo es nicht in Ordnung ist.

Wo leben wir hier? Richtig in Europa. Sollten uns da nicht auch (zuerst einmal) die eigenen Interessen am Herzen liegen, europäische Interessen? Rußland ist europäisch und damit in jeder Hinsicht näher als die USA.

Wenn es Zoff gibt, dann wird er in Europa ausgetragen, nicht in den USA. Die USA forciert es aber, damit dies auch ja passiert... warum sollte man als Europäer den USA dann noch hinterher hecheln? Das wäre ja so, als ob man die Guillotine mitbaut, unter die man dann noch freiwillig seinen Kopf legt. So blöd kann man doch gar nicht sein. Oder doch? (ich meine, sein Leben und seine Zukunft für Nichts wegzwerfen)

Lasst euch doch nicht von der "jugendlichen Lockerheit" und vom sympathischen Auftreten Obamas täuschen (kein Betrug ohne Vertrauen). Er ist nicht einfach so, weil er ein netter Mensch ist, Präsident geworden. Was mit denen passiert, die aus dem Ruder laufen oder gar eigene Vorstellungen umsetzen wollen, ist ja bekannt (Kennedy-Clan)

Hast du meine Beiträge nicht richtig gelesen? Habe ich geschrieben, dass es in den USA wenig Rassismus gibt, oder dass man die USA und deren Selbstverständnis unreflektiert gut heißen soll? Wohl eher nicht

Auch von Obama halte ich nicht das Meiste, halte ihn eher für überbewertet und unfähig. Es geht um den Vergleich zwischen den USA und Russland und China, da gibt es kein Gut und Böse, sondern nur ein größeres und ein geringeres Übel.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [egal123](#) on Sat, 23 Aug 2014 13:17:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle schrieb am Sat, 23 August 2014 15:09

Es geht um den Vergleich zwischen den USA und Russland und China, da gibt es kein Gut und Böse, sondern nur ein größeres und ein geringeres Übel.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [mike.](#) on Sat, 23 Aug 2014 14:01:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Balle schrieb am Sat, 23 August 2014 15:09Trinitas schrieb am Sat, 23 August 2014 13:11 @Balle  
Zitat:Was den Umgang mit ethnischen Minderheiten, bzw. anderen Ethnien betrifft, schenken sich USA, Russland und China sicher nicht viel, Alles wurde unterdrückt und enteignet und teilweise plattgemacht, in der USA heute natürlich nicht mehr so stark, wie zu Zeiten der Ausmerzung der Urbevölkerung, aber was in manchem Südstaatenkaff vor sich geht, will man als Humanist wahrscheinlich gar nicht erst wissen.

Die USA ist nach wie vor von Rassismus geprägt, sieh Dir doch bloß die aktuellen Unruhen in den USA an (ein Schwarzer wurde mit 6 Schüssen- 2 in den Kopf- regelrecht exekutiert, obwohl er unbewaffnet war und die Hände sichtbar über dem Kopf hatte), wo Obama hilflos als Zuschauer zurückbleibt, ohne eine Lösung zur Hand zu haben.

Schau Dir die Vorgänge in der allerjüngsten Vergangenheit den Gefängnissen im Irak an, wo Menschen, egal ob schuldig oder nicht, auf bestialische Weise gedemütigt und gefoltert wurden (Abu-Ghuraib). Nimm das Gefängnis von Guantanamo. Auch nicht besser.

Wer weiß, was wir alles nicht erfahren haben und nie erfahren werden, vielleicht auch besser gar nicht erfahren wollen...

Ich wundere mich ohnehin über die Bedenkenlosigkeit und unreflektierte Gefolgschaft gegenüber der USA. (Nicht nur hier im Forum, sondern auch gebetsmühlenartig in Mantraform wiederholt von seiten der Politik) Da fällt mir immer wieder eine Szene und ein Satz vom damaligen seltsamen Innenminister Otto Schily ein, der in einer Talkshow zum Thema Irakkrieg einem kritischen Gast quasi den Mund verbieten wollte, in dem er sagte: "Es ist nicht an der Zeit, die USA zu kritisieren". Als der Gast ungläubig guckte und noch einmal ansetzen wollte, wiederholte Schily fast zischend die Worte: "es ist nicht an der Zeit, die USA zu kritisieren." Das ist mir hängengeblieben und ich dachte damals, ich bin im falschen Film.

Ich finde dagegen, man sollte immer alles hinterfragen und kritisieren, wo es nicht in Ordnung ist.

Wo leben wir hier? Richtig in Europa. Sollten uns da nicht auch (zuerst einmal) die eigenen Interessen am Herzen liegen, europäische Interessen? Rußland ist europäisch und damit in jeder Hinsicht näher als die USA.

Wenn es Zoff gibt, dann wird er in Europa ausgetragen, nicht in den USA. Die USA forciert es aber, damit dies auch ja passiert... warum sollte man als Europäer den USA dann noch hinterher hecheln? Das wäre ja so, als ob man die Guillotine mitbaut, unter die man dann noch freiwillig seinen Kopf legt. So blöd kann man doch gar nicht sein. Oder doch? (ich meine, sein Leben und seine Zukunft für Nichts wegzuwerfen)

Lasst euch doch nicht von der "jugendlichen Lockerheit" und vom sympathischen Auftreten Obamas täuschen (kein Betrug ohne Vertrauen). Er ist nicht einfach so, weil er ein netter Mensch ist, Präsident geworden. Was mit denen passiert, die aus dem Ruder laufen oder gar eigene Vorstellungen umsetzen wollen, ist ja bekannt (Kennedy-Clan)

Hast du meine Beiträge nicht richtig gelesen? Habe ich geschrieben, dass es in den USA wenig Rassismus gibt, oder dass man die USA und deren Selbstverständnis unreflektiert gut heißen soll? Wohl eher nicht

Auch von Obama halte ich nicht das Meiste, halte ihn eher für überbewertet und unfähig. Es geht um den Vergleich zwischen den USA und Russland und China, da gibt es kein Gut und Böse, sondern nur ein größeres und ein geringeres Übel.

weder russland, noch china provoziert einen krieg in europa .. um das geht es

ich brauche vor der haustüre keinen krieg

schon gar nicht wg dem werteverlust des petrodollars ...

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [Balle](#) on Sat, 23 Aug 2014 15:13:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mike. schrieb am Sat, 23 August 2014 16:01 Balle schrieb am Sat, 23 August 2014 15:09 Trinitas schrieb am Sat, 23 August 2014 13:11 @Balle

Zitat: Was den Umgang mit ethnischen Minderheiten, bzw. anderen Ethnien betrifft, schenken sich USA, Russland und China sicher nicht viel, Alles wurde unterdrückt und enteignet und teilweise plattgemacht, in der USA heute natürlch nicht mehr so stark, wie zu Zeiten der Ausmerzung der Urbevölkerung, aber was in manchem Südstaatenkaff vor sich geht, will man als Humanist wahrscheinlich gar nicht erst wissen.

Die USA ist nach wie vor von Rassismus geprägt, sieh Dir doch bloß die aktuellen Unruhen in den USA an (ein Schwarzer wurde mit 6 Schüssen- 2 in den Kopf- regelrecht exekutiert, obwohl er unbewaffnet war und die Hände sichtbar über dem Kopf hatte), wo Obama hilflos als Zuschauer zurückbleibt, ohne eine Lösung zur Hand zu haben.

Schau Dir die Vorgänge in der allerjüngsten Vergangenheit den Gefängnissen im Irak an, wo Menschen, egal ob schuldig oder nicht, auf bestialische Weise gedemütigt und gefoltert wurden (Abu-Ghuraib). Nimm das Gefängnis von Guantanamo. Auch nicht besser.

Wer weiß, was wir alles nicht erfahren haben und nie erfahren werden, vielleicht auch besser gar nicht erfahren wollen...

Ich wundere mich ohnehin über die Bedenkenlosigkeit und unreflektierte Gefolgschaft gegenüber der USA. (Nicht nur hier im Forum, sondern auch gebetsmühlenartig in Mantraform wiederholt von seiten der Politik) Da fällt mir immer wieder eine Szene und ein Satz vom damaligen seltsamen Innenminister Otto Schily ein, der in einer Talkshow zum Thema Irakkrieg einem kritischen Gast quasi den Mund verbieten wollte, in dem er sagte: "Es ist nicht an der Zeit, die USA zu kritisieren". Als der Gast ungläubig guckte und noch einmal ansetzen wollte, wiederholte Schily fast zischend die Worte: "es ist nicht an der Zeit, die USA zu kritisieren." Das ist mir hängengeblieben und ich dachte damals, ich bin im falschen Film.

Ich finde dagegen, man sollte immer alles hinterfragen und kritisieren, wo es nicht in Ordnung ist.

Wo leben wir hier? Richtig in Europa. Sollten uns da nicht auch (zuerst einmal) die eigenen Interessen am Herzen liegen, europäische Interessen? Rußland ist europäisch und damit in jeder Hinsicht näher als die USA.

Wenn es Zoff gibt, dann wird er in Europa ausgetragen, nicht in den USA. Die USA forciert es aber, damit dies auch ja passiert... warum sollte man als Europäer den USA dann noch hinterher hecheln? Das wäre ja so, als ob man die Guillotine mitbaut, unter die man dann noch freiwillig seinen Kopf legt. So blöd kann man doch gar nicht sein. Oder doch? (ich meine, sein Leben und seine Zukunft für Nichts wegzuwerfen)

Lasst euch doch nicht von der "jugendlichen Lockerheit" und vom sympathischen Auftreten Obamas täuschen (kein Betrug ohne Vertrauen). Er ist nicht einfach so, weil er ein netter Mensch ist, Präsident geworden. Was mit denen passiert, die aus dem Ruder laufen oder gar eigene Vorstellungen umsetzen wollen, ist ja bekannt (Kennedy-Clan)



Hast du meine Beiträge nicht richtig gelesen? Habe ich geschrieben, dass es in den USA wenig Rassismus gibt, oder dass man die USA und deren Selbstverständnis unreflektiert gut heißen soll? Wohl eher nicht

Auch von Obama halte ich nicht das Meiste, halte ihn eher für überbewertet und unfähig. Es geht um den Vergleich zwischen den USA und Russland und China, da gibt es kein Gut und Böse, sondern nur ein größeres und ein geringeres Übel.

weder russland, noch china provoziert einen krieg in europa .. um das geht es

ich brauche vor der haustüre keinen krieg

schon gar nicht wg dem werteverlust des petrodollars ...

Russland tut ja wohl auch zumindest Nichts für eine Entspannung

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Knorkell](#) on Sat, 23 Aug 2014 15:17:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der russische Bär hat sich schon immer gern provozieren lassen völkerrechtliches Porzellan zu zerbrechen, das macht den Provokateur in diesem einseitigen Diskurs natürlich zum Alleinschuldigen.

---

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [mike.](#) on Sat, 23 Aug 2014 16:38:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Knorkell schrieb am Sat, 23 August 2014 17:17Der russische Bär hat sich schon immer gern provozieren lassen völkerrechtliches Porzellan zu zerbrechen, das macht den Provokateur in diesem einseitigen Diskurs natürlich zum Alleinschuldigen.

nur wir zahlen dafür... wir sind die interessensvertretung der usa...

ich will das nicht.. ich will friedlich leben können ....

putin über die usa kriege...

<https://www.youtube.com/watch?v=AuKmTsvDv4>

putins vernunft und die vernunft der staatsmänner der eu entscheiden...

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Trinitas](#) on Sat, 23 Aug 2014 17:30:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Balle

Zitat:Hast du meine Beiträge nicht richtig gelesen? Habe ich geschrieben, dass es in den USA wenig Rassismus gibt, oder dass man die USA und deren Selbstverständnis unreflektiert gut heißen soll? Wohl eher nicht

Sorry, nun grummel nicht- so war es nicht gemeint.

Ich habe es gelesen, evt. ist mir die Relativierung bzw. Abschwächung des Rassismus etwas merkwürdig vorgekommen- aber stimmt, Du hattest zum Schluß skeptisch auf die Südstaaten verwiesen.

Betrachte meinen Beitrag einfach als Ergänzung, einverstanden?

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA  
Posted by [Trinitas](#) on Sat, 23 Aug 2014 17:45:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, was den "russischen Bären" in Bezug auf Provokation angeht... wie sagt Obama und wird von unseren Medien nachgeplappert: die rote Linie ist überschritten...

Irgendwann ist es das auch für Rußland, aus deren Sicht.

Wie ich das sehe, hat Rußland/ Putin seit 1990 jede Menge Kröten von der EU zu schlucken bekommen und hat sie Stück um Stück geschluckt und gute Miene zu bösem Spiel gemacht.

Man kann sich doch nicht hinstellen, Rußland immer stärker provozieren und dann beschweren, dass es sich provozierten läßt und vor allem auch noch reagiert.

Rußland verhält sich angesichts der Situation äußerst zurückhaltend und deeskalierend.

Meine Meinung. Und dass es sich so verhält, finde ich nicht nur beruhigend, sondern veranlasst zur berechtigten Hoffnung, dass diese Krise friedlich beigelegt werden kann.

Deutschland wird im Gegensatz zur USA aber nun lange zu knappern haben, die beschädigten und enttäuschten Beziehungen zu Rußland, die so lange und so mühselig vorher aufgebaut wurden, wieder zu reparieren.

An uns bleibt es letztlich hängen.

Und sollte es schief gehen, also weiter eskalieren, zweifle ich keine Sekunde daran, dass letztlich alle anderen derzeit maßgeblich involvierten europäischen Staaten, aber vermutlich auch die anderen mit Fingern auf Deutschland zeigen werden: arrogante Deutsche, haben aus der Geschichte nichts gelernt".

Ich verstehe auch gar nicht mehr, was für einen Nutzen die NATO- Mitgliedschaft in der derzeitigen Konstellation für unser Land haben soll- es bringt nur Nachteile im Sinne von: Mitgegangen, Mitgefangen, Mitgehungen

Wir sollten uns, wenn wir schon ein strategisches Bündnis suchen, ein rein europäisches Konstrukt schaffen. Die Amis ziehen uns immer in ihren Dreck mit hinein, daran habe ich schon mal kein Interesse.

---

Subject: Aw: Mann studiert Jura und kommt Frei USA

Posted by [mike](#). on Sat, 23 Aug 2014 20:26:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@knorkell

das provozieren lassen ist so eine sache..

ich sehe in den öffentl medien nichts aus russischer sicht.. immer usa-sicht...und usa interessen .. nicht mal eu interessen sondern scheininteressen der eu wo die usa die fäden ziehen und nutzen haben..wir kosten haben....

putin hat immer positiv über deutschland geredet

[https://www.youtube.com/watch?v=xpWyQ\\_rJWok](https://www.youtube.com/watch?v=xpWyQ_rJWok)

putins sicht der dinge...

<https://www.youtube.com/watch?v=AuKmTsv0Dv4>

[https://www.youtube.com/watch?v=LFJQZ\\_y78Mk](https://www.youtube.com/watch?v=LFJQZ_y78Mk)

somit ist klar, das putin die moral der usa nicht gutheißt..